

# Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderates vom 17.03.2021

**Anwesend:** Monika Ahrend, Annegret Breitenbach, Stephan Diedrich, Anna Dudakova, Matthias Engelke, Malte Heeg (KV-Mitglied), Ludger Joos SJ, Marta Kapsan, Margret Langenhorst, Kurt Mengel (Vorsitzender), Hans Reithofer

**Gast:** Thomas Breitenbach

## Vereinbarungen

nächstes Protokoll: Kurt Mengel

nächste Einstimmung: Malte Heeg

## TOP 1: Einstimmung (Marta), Tagesordnung, Protokoll vom 10.2.21

- Die Einstimmung übernimmt Marta Kapsan („Eine gute Balance“).
- Kurt Mengel schlägt vor, die Initiative zur Gründung einer „Laudato si’-Gruppe“ (Afrika-Gruppe, Ingrid Stampa) unter Punkt 2.2. gemeinsam mit der Initiative „German Zero“ zu besprechen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 10.02.2021 wird einstimmig angenommen.

## TOP 2 – Berichte, Organisatorisches

### 2.1 Synodaler Tag Hildesheim, 29.5. – Nominierung der Teilnehmerinnen

Es findet eine Besprechung zur Auswahl zweier GemeindevertreterInnen statt, das weitere Vorgehen wird einstimmig angenommen (nicht öffentlich). Die Namen der betreffenden Personen müssen spätestens am 20. April 2021 feststehen.

### 2.2 Anfrage der Göttinger Ortgruppe von German Zero, Ludgers mail vom 25.2.21

Kurt Mengel verweist auf die E-Mails an den PGR zu den Initiativen „German Zero“ (Herr Hulpke-Wette) und „Laudato-si’“-Gruppe (Ingrid Stampa, Afrika-Gruppe) und auf den zutiefst christlichen Gedanken von der „Bewahrung der Schöpfung“, der sich darin manifestiert und fragt nach der Position, die die Gemeinde Sankt Michael hierzu einnehmen möchte.

Nach intensiver Beratung werden folgende Beschlüsse gefasst:

- Die gesellschaftspolitische Initiative „German Zero“ sollte besser auf höherer Ebene durch Annegret Breitenbach in den Dekanatsrat eingebracht werden.
- Die Initiative zur Gründung einer „Laudato-si’“-Gruppe erwächst aus der Afrika-Gruppe und damit aus der eigenen Kirchengemeinde. Der PGR begrüßt die Initiative und stellt für die Zukunft seine Unterstützung in Aussicht. Auch diese Initiative sollte im Dekanatsrat vorgestellt werden, nach Möglichkeit durch Ingrid Stampa persönlich. Annegret Breitenbach stellt den Kontakt her.

### 2.3 Aktion gegen Ausgrenzung und Diskriminierung, Thomas Breitenbachs mail 2.3.21

Thomas Breitenbach stellt die Aktion „Wir für Menschlichkeit und Vielfalt (<https://www.wir-fmv.org/#wfmv2021>)“ vor und bittet um Unterstützung durch die Aufnahme des Icons auf der Website der Gemeinde („Zeichen setzen“).

Nach intensiver Debatte über die Sinnhaftigkeit und Notwendigkeit bei der Positionierung der katholischen Kirche bzw. einzelner Kirchengemeinden zu gesellschaftspolitischen Initiativen im Allgemeinen und den hier vorgestellten Initiativen im Besonderen wird auch dieses Ansinnen an den Dekanatsrat weitergereicht.

Annegret Breitenbach verweist zum Stichwort „Ausgrenzung“ auf das Verbot der Glaubenskongregation zur Segnung gleichgeschlechtlicher Paare und bringt ihr Unverständnis darüber zum Ausdruck.

Auch über dieses Thema wird intensiv diskutiert und schließlich der Beschluss gefasst, dass sich der PGR öffentlich gegen das Verbot positioniert, allein schon, um das Verbot nicht unwidersprochen stehen zu lassen und um ein Signal nach innen (an die Gemeinde) und nach außen zu senden:

*Wer bin ich zu urteilen?\**

*Der Pfarrgemeinderat der katholischen Kirchengemeinde St. Michael in Göttingen ist enttäuscht und empört über die Äußerung der römischen Glaubenskongregation vom 15.03.2021 zum Verbot der Segnung gleichgeschlechtlicher Paare. Wir hoffen inständig, dass auf der Ebene der Kirchengemeinden diese Entscheidung ignoriert wird und die Geistlichen gleichgeschlechtliche Paare segnen.*

*\*... wer bin ich, über ihn zu urteilen? (Papst Franziskus in einem Interview zur Haltung der Kirche gegenüber Homosexuellen, 2013)*

- [http://www.vatican.va/content/francesco/de/speeches/2013/july/documents/papa-francesco\\_20130728\\_gmg-conferenza-stampa.html](http://www.vatican.va/content/francesco/de/speeches/2013/july/documents/papa-francesco_20130728_gmg-conferenza-stampa.html)

## **2.4 Impulse zur Fastenzeit**

Kurt Mengel und Annegret Breitenbach bedanken sich für die „Impulse zur Fastenzeit“, die einzelne Mitglieder des PGR in diesem Jahr für den Pfarrbrief und die Website formuliert haben.

Hans Reithofer steht als Organisator für eine Neuauflage zu einem späteren Zeitpunkt innerhalb der laufenden Legislaturperiode zur Verfügung.

## **2.5 Osterpfarrbrief: Berichte aus den Samiki-Gruppierungen**

Kurt Mengel fragt für den Osterpfarrbrief (Redaktionsschluss 22.03.) nach Rückmeldungen oder Berichten aus den verschiedenen Samiki-Gruppen. Insgesamt ist der Rücklauf noch zurückhaltend. Kurzfristig realisierbare Vorschläge kommen von der Jakobspilgergruppe, dem Kindergarten und dem Mittagstisch.

## **3. Pastoral-Angelegenheiten**

### **3.1 Gottesdienste zur Fastenzeit und zu Ostern**

Der PGR freut sich über das vielfältige Streaming-Angebot der Gemeinde und hebt Anton Has Engagement besonders hervor.

Die Jugendpastoral feiert die Osternacht auf dem Parkplatz der Boni II und ist damit der Gemeinde St. Michael zuvorgekommen. Am Gottesdienst beteiligt sind u. a. Kerstin Ciensky (Firmlinge) und P. Ludger Joos, SJ (Zelebrant).

Die Gemeinde soll über die geplanten Streaming-Gottesdienste an Palmsonntag um 10 Uhr (Kindermesse) und um 11:30 Uhr noch einmal informiert werden.

## **4. Verschiedenes**

Ludger Joos hat eine Ape (überdachter Vespa-Roller auf 3 Rädern) geschenkt bekommen!

Hans Reithofer ist an einer Rückmeldung im Anschluss an den geplanten Osternachtsgottesdienst der Jugendlichen auf dem Parkplatz der Boni II interessiert.

In diesem Jahr findet der ökumenische Kirchentag im Online-Format statt. Informationen dazu findet man im Pfarrbrief.

**Nächste Pfarrgemeinderatssitzung:** Donnerstag, 15.04., 19:30 Uhr

**Protokollant:** Stephan Diedrich

## 2.1

Kurt schlägt vor: 1 Frau, 1 Mann, auch wenn es zentral um die Frauen geht

PGR soll Personen anfragen

Matthias: Es soll fahren, wer Interesse daran hat, unabhängig vom Geschlecht

Malte: keine Liste nacheinander abarbeiten

Christiane Reithofer

Michaela Engelke

Almut Popp

Katja Freise

Doris Binder

Wulf Binder

Michael Gräve

Stefanie Gräve

Ludger: evtl. mehrere ansprechen und auf Rücklauf warten

## 2.2

Thema Stampa:

Ludger: Unterschied ist das Engagement aus der Gemeinde heraus, Plattform geben, Mut machen, Starthilfe geben, Thema brennt, Laudato si ist noch nicht konstituiert

Kurt: Andocken an German Zero?

Malte: Rückmeldung an German Zero, dass man das auf höherer Ebene thematisieren sollte

Ludger: Thematisierung von Ingrid Stampa im Dekanatsrat

Kurt: Ja, Dekanatsrat mit reinnehmen

Ludger: Ingrid fragen, ob sie das im Dekanatsrat vorstellen möchte, nach Konstituierung sich seitens des PGR offen für die Gruppe zeigen

Annegret spricht Ingrid Stampa an

## 2.3

Monika: Eigentlich Politik, es geht um Diskriminierung, Ausgrenzung, Kirche sollte Stellung beziehen

Kurt: nicht gegen einzelne Parteien, nur für eine Haltung

Malte: skeptisch wegen Instrumentalisierung für gesellschaftspolitische Anliegen

Thomas:

Kurt: auch Dekanatsebene?

Monika: Anpassung des Leitbildes

Ludger: Kirche ist selbstverständlich gegen Ausgrenzung, das muss jetzt nicht extra erwähnt werden, es sollte dann eher an die Bischofskonferenz gehen

Malte: wenn positionieren, dann wirklich konkret als Einzelperson oder Gruppe

Kurt: greift Vorschlag auf, andere Gemeinden ins Boot holen?

Ludger: Dekanatsrat? Umgangskultur mit verletzlichen Minderheiten auf die Agenda, Formulierung einer dekanatsweiten Erklärung, findet sich da auch eine Gruppe?

Annegret: Vatikan, Segnung gleichgeschlechtlicher Paare, Protestbriefe,

Kurt: Protestwellen, kommen und gehen,

Monika: Angebot an Breitenbachs, einen Brief zu entwerfen

Malte: inkl. Selbstkritik

Stephan: es kommen gerade sehr viele Anfragen gleichzeitig, Gefühl der Überforderung

Ludger: Ebenen auseinanderhalten, Laudato si unterstützen, innerkirchliche Gefechte eher nicht austragen,

Malte: Einspruch, gerade in der Kirche muss es möglich sein, Einfluss zu nehmen

Annegret: Wenn wir nicht widersprechen, ändert sich nie was, steter Tropfen höhlt den Stein, Kirche von unten

Intensive Diskussion

Hans: Kirchenthema formulieren

Malte: erst abstimmen, dann gemeinsam formulieren

Ludger: Zeichen nach innen wäre möglich, Zielsetzung Veränderung sollte nicht sein, müsste umgehend erfolgen

Kurt: Beschlussvorlagen (Mail)

Thomas: bietet Mitarbeit an

Monika: auch

Malte: auch

Kurt: formuliert Kirchenthema vor

Hans: dabei

## **2.4**

und schlägt einen Bericht aus der Jakobspilgergruppe vor.

Kurt: Ist schon was eingegangen? hat was in der Pipeline von der Jakobspilgergruppe

Marta: wenig Interesse

Annegret:

Monika: Kinder fragen, was für sie Ostern ist

Ludger: Eko? Da hat sich viel getan...

Matthias: Sieht momentan wenig Kapazitäten

Kurt: Mittagstisch: wie siehts da aus?

Ludger: Mittagstisch-Journal, Artikel von Ludger könnte man nehmen

**Deadline: Montag, 22.03.**

TOP 3